

## Use Case Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung und Zentrale Dienste beim Main-Kinzig-Kreis



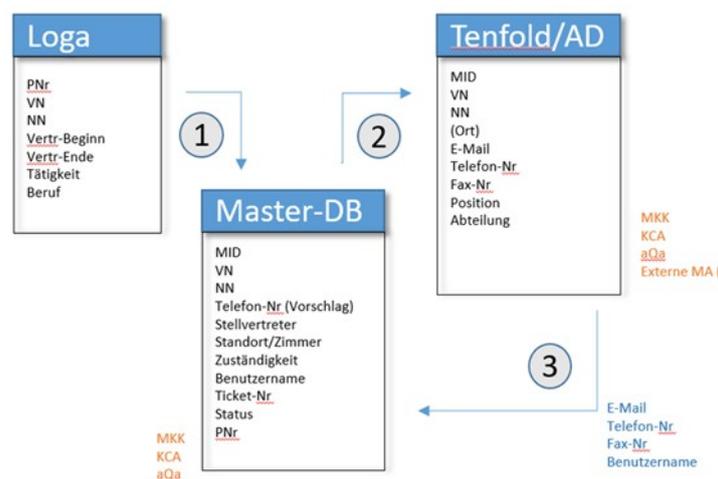
Aktuell werden die Mitarbeiterdaten im MKK an verschiedenen Stellen und auch in unterschiedlichen Systemen mehrfach und manuell erfasst. Es gibt keinen verbindlichen Prozess zur Erfassung und/oder Änderung dieser Daten, so dass Daten häufig unvollständig, fehlerhaft oder teilweise veraltet sind. Dadurch werden verschiedene Prozesse/ Arbeitsschritte (Onboarding, IT-Zugriffsberechtigungen, Telefonbucheinträge, E-Mail-Adressen, Intranet- und Internetdarstellung etc.) erheblich beeinträchtigt. Daneben sind die Daten häufig in den unterschiedlichen Systemen nicht konsistent, so dass die Auskunftsfähigkeit gegenüber Bürgern und Unternehmen teilweise erschwert ist.

### Herausforderung

Mitarbeitende der Kreisverwaltung sollen verlässliche Mitarbeiterdaten zur Verfügung haben, so dass alle internen und externen Anfragenden verlässliche Auskünfte erhalten. Rollen und Prozesse der Datenerfassung und -änderung sollen klar definiert sein. Durch eine konsistente und transparente Erfassung und Verteilung der Daten soll Aufwand in der Datenpflege und -recherche verringert werden. Zudem ist die barrierefreie Nutzung der Anwendung von hoher Bedeutung, ein sehbeeinträchtigter Mitarbeiter wird die Anwendung ebenfalls nutzen.

### Lösungsansatz mit AURA

In zahlreichen Workshops wurde der Ist-Prozess aufgenommen und das Soll-Konzept entworfen, in dem klar herausgearbeitet wurde, dass die neue Personenstammdaten-Anwendung über API-Schnittstellen eng mit der Personal-Fachanwendung LOGA und dem Berechtigungssystem Active-Direcory verknüpft werden soll, um keine Daten doppelt zu erfassen.



Anschließend wurde das Datenmodell (Master-DB) entworfen, in dessen Mittelpunkt der Personenstammdatensatz steht, der durch diverse Informationen wie Organisationseinheit, Standort der Mitarbeiter oder Funktionsbezeichnung ergänzt wird.

Grunddaten der Mitarbeiter werden entweder über das führende HR-System LOGA in Datenbank geladen oder können komplett über AURA neu erfasst und geändert werden, falls die Person nicht in LOGA geführt wird.

**Person** Datei Ansicht Extras

Person Kontakt Beschäftigung Job Zuständigkeit Verknüpfung

Personalnummer 057746	Titel ▼	Vorname* Stefanie	Nachname* Brettbauer
ID 1643	Benutzername bahrst	Geschlecht* w ▼	Vorheriger Nachname Boll

Organisationseinheiten werden mit ihrer Hierarchie in AURA erfasst, so dass man schnell zu einem Amt seine zugehörigen Abteilungen, Sachgebiete und entsprechende Mitarbeiter ermitteln kann.

**Organisationseinheit** Datei bearbeiten Ansicht Extras

ID	Abkürzung	Organisationseinheitname	Personen	Funktionspostfach Orga	Art	Ebene	Übergeordnete OrganisationsEinheit
725	KCA	Kommunales Center für Arbel			Unternehmen	00 Ebene	
726	MKK	MKK		info@mkk.de	Unternehmen	00 Ebene	
727	D1	D 1 / Dezernat 1			Dezernat	01. Ebene	MKK MKK Unternehmen  00 Ebene
728	D2	D 2 / Dezernat 2			Dezernat	01. Ebene	MKK MKK Unternehmen  00 Ebene
729	D3	D 3 / Dezernat 3			Dezernat	01. Ebene	MKK MKK Unternehmen  00 Ebene
730	11	11 Personal, Planung und Organisation		amtsleitung11@mkk.de	Amt/Referat	1. Ebene Top-Management	D1 D 1 / Dezernat 1 Dezernat MKK MKK Unternehmen  0 Ebene 01. Ebene
731	11.01	11.01 Stabsstelle Grundsatzangelegenheiten			Abteilung	2. Ebene mittleres Management	11 11 Personal, Planung und Organisation Amt/Referat D1 D 1 / Dezernat 1 Dezernat MKK MKK Unternehmen  0 Ebene 01. Ebene 1. Ebene Top- Management
732	11.1	11.1 Abt. Planung, Organisation u. Personalentwicklung		orga@mkk.de	Abteilung	2. Ebene mittleres Management	11 11 Personal, Planung und Organisation Amt/Referat D1 D 1 / Dezernat 1 Dezernat MKK MKK Unternehmen  0 Ebene 01. Ebene 1. Ebene Top- Management

Für den Standort eines Mitarbeiters werden Daten der Liegenschaft inkl. Stockwerk u. Zimmernummer aus dem zentralen Liegenschafts-Verwaltungssystem geladen.

**Standort** Datei Ansicht Extras

Standortname Zum Wartturm 11 - 13, Amt 70 ▼	Liegenschaftsnummer 2015	Stockwerk 1
Straße Wartturm 11 - 13	Raumnummer 20	Zimmernummer 0401-001-X-01-020-X
PLZ 63571	Ort Gelnhausen	ID 4261
	Desksharing* Nein ▼	

Zudem gibt es weitere Erfassungsmasken zur Funktion und Zuständigkeit eines Mitarbeiters, zu den Öffnungszeiten einer Verwaltungseinheit und eine Ticker-Tabelle, in der wichtige Ereignisse und Abwesenheiten erfasst werden, die für Auskünfte von Bedeutung sind.

Alle diese Daten werden mit den Personendaten verknüpft. Über eine mächtige Such-Engine können Mitarbeiter über Ihren Namen, Standort oder zugehörige Organisationseinheit gefunden werden, ebenso über eine Schlagwortsuche, die diverse Felder verschiedener Tabellen durchsucht.

Personensuche

Nachname	<input type="text" value="Müller"/>
Vorname	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Amt/Referat	<input type="text" value="65 Amt für Bau-, Schul- und Liegenschaftsverwaltung, Energie und Klimaschutz, Zentrale Dienste"/>
Abteilung	<input type="text" value="65.1 Personal- und Finanzmanagement"/>
Sachgebiet	<input type="text" value="65.12.11 Grund- und Hauptschulen"/>
Team / Schule	<input type="text" value="65.2103 Alteburg-Schule"/>
Zimmernummer	<input type="text"/>
Schlagwort	<input type="text" value="Hausmeister"/>
Gebiet/Ort	<input type="text" value="Gelnhausen"/>

## Fazit

Das Projekt befindet sich aktuell noch in der Entwicklung. Schon jetzt ist aber absehbar, dass sich die Aufwände zur Erfassung von neuen Mitarbeitern und die Rechercheaufwände erheblich reduzieren werden. Die Anwendung ist mandatenfähig aufgesetzt, so dass auch Tochtergesellschaften und Eigenbetriebe davon profitieren werden. Mit AURA sind die Anforderungen der verschiedenen Ämter zügig und unkompliziert umzusetzen. Über die API-Schnittstellen werden Grunddaten aus dem Personalsystem und dem Active-Directory eingelesen und abgeglichen, so dass Doppelerfassungen und Inkonsistenzen vermieden werden. Der Onboarding-Prozess neuer Mitarbeiter wird stark beschleunigt und vereinfacht.

In einem weiteren Release ist ein Self-Service angedacht, in dem jeder Mitarbeiter einige wenige individuelle Daten in der Personenstammdaten-Anwendung selbst aktualisieren kann. Mit dem Open Source-System von LIMBAS stellt das keine größere Herausforderung dar, da keine Kosten für zusätzliche Lizenzen entstehen, ein großer Vorteil.